

PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräte



BIA als PDF
herunterladen



Betriebs- und Installationsanleitung

VOC-Sensor

für ASPH1.0 / ASPV1.0 / ASPV2.0 / ASPV3.0

Die Technologie macht den Unterschied.

Innovationen von Pluggit mit Mehrwert für Mensch und Umwelt.

2Q

Die für **PLUGGIT** Wohnraumsysteme typische 2Q-Lüftung garantiert Effektivität und Behaglichkeit bei der Verteilung der Zuluft.

Das erste Q – die Quelllüftung – verteilt die frische Luft sehr langsam, ohne Störgeräusche und Zugerscheinungen im Raum.

Das zweite Q – die Querlüftung – bewirkt die komplette Durchströmung des Raumes. Dabei wird der Frischluftauslass im Außenwandbereich möglichst weit entfernt von der Tür des Zulufttraumes positioniert.



Der spezielle **PLUGGIT** iQoanda-Luftauslass wird möglichst über dem Zugang des Zulufttraumes positioniert. Der Qoanda Effekt führt den Luftstrom an der Decke entlang in die entfernteste Ecke des Raumes. Mit dieser Strömungsart wird ohne Störgeräusche und Zugerscheinungen eine flächendeckende Luftqualität sichergestellt.



Die Verteilsysteme von **PLUGGIT** lassen eine Verlegung des Leitungssystems in allen drei Verlegeebenen zu. Die Lüftungskanäle können bei Neubauten oder einer Sanierung sicher und einfach montiert werden: in der Dämmschicht des Fußbodens, im Rohbeton der Decke oder unter der Decke.



Die innovative und einzigartige **PLUGGIT** ServoFlow-Technologie sichert zu jeder Zeit die Zufuhr der nutzungsorientierten Luftmenge für ein Gebäude. Sie stellt vor allem die wichtige Balance der Zu- und Abluftströme durch eine wöchentlich automatisch ausgeführte Kalibrierung sicher und dokumentiert Veränderungen, wie die Filterverschmutzung in der Anlage.



Die Energieeffizienz von Lüftungsgeräten wird über zwei Faktoren definiert. Die hohe Wärmerückgewinnung (WRG) unserer Lüftungsgeräte sichert geringe Wärmeverluste und komfortable Zulufttemperaturen. Entscheidend ist aber der Stromverbrauch. Durch hocheffiziente Gleichstrom-Ventilatoren reduzieren sich die Betriebskosten auf ein Minimum. Das Verhältnis von WRG zum Stromverbrauch, also die Wirkeffizienz, ist somit die aussagekräftigste Größe und wird als Leistungszahl definiert. **PLUGGIT** Lüftungsgeräte erreichen bei den Leistungszahlen Höchstwerte bis 26 und garantieren somit eine ausgezeichnete Energieeffizienz.



CleanSafe steht für einfache Reinigung. **PLUGGIT** ließ als erstes Unternehmen ein Reinigungssystem zertifizieren, das die kostengünstige Reinigung und Wartung aller Systemkomponenten ermöglicht. Ganz gleich, ob ein Rundrohr- oder Flachkanal- Verteilsystem installiert ist.



Frischlufte und Wärmezufuhr in einem – schneller, flexibler und energiesparender als übliche Heizsysteme.



Perfektes Wohlfühlklima durch optimale Luftfeuchtigkeit in der Raumluft mit dem Luftbefeuchter AeroFresh.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2. Allgemeine Hinweise	2
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.2. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.3. Gewährleistung	2
3. Installation	2
3.1. ASPH1.0	3
3.2. ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0	6
4. Außerbetriebnahme/Entsorgung	9
4.1. Außerbetriebnahme bei Ausbau	9
4.2. Verpackung	9
4.3. Altgerät	9

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Warnhinweis:

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen:

- **Bevor Sie mit der Installation des VOC-Sensors beginnen, lesen Sie sorgfältig diese Betriebs- und Installationsanleitung.**
- **Die Installation und alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.**
- **Beachten Sie bei der Installation des VOC-Sensors alle erforderlichen gesetzlichen und nationalen Vorgaben (Unfallverhütungsvorschriften und anerkannte Regeln der Technik) und halten Sie diese ein.**
- **Schäden, die aufgrund nicht produktgerechter Lagerung, unsachgemäßer Installation und Bedienung, unzureichender Wartung oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung auftreten, sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.**
- **Technische Änderungen vorbehalten.**

2. ALLGEMEINE HINWEISE

2.1. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der VOC-Sensor misst kontinuierlich die Schadstoffkonzentration der Abluft. Entsprechend der gemessenen Luftqualität werden die Drehzahlen des Wohnraumlüftungsgeräts angepasst.

Die VOC-Sensoren sind für den Einbau in die PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräte ASPH1.0 (ASPH1.0-VOC) sowie ASPV1.0, ASPV2.0 und ASPV3.0 (ASPV-VOC) geeignet.

2.2. NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Andere Verwendungen des VOC-Sensors, als sie unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben sind, sind unzulässig.

2.3. GEWÄHRLEISTUNG

Für einen vollen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch müssen die technischen Vorgaben dieser Betriebs- und Installationsanleitung eingehalten werden.

3. INSTALLATION

Warnhinweis:

Die Installation des VOC-Sensors darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen.

Verletzungsgefahr:

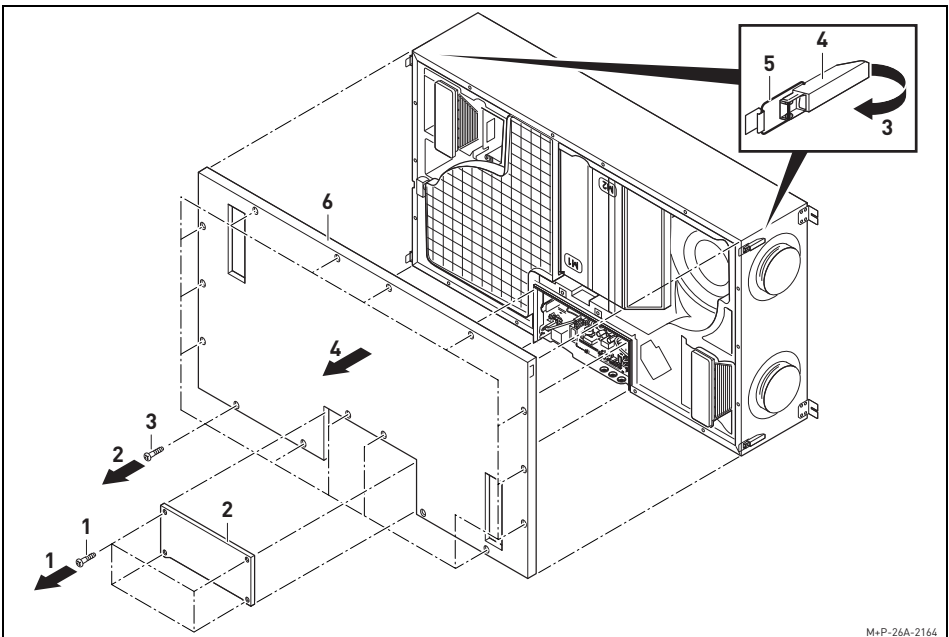
Vor der Installation des VOC-Sensors das Wohnraumlüftungsgeräts allpolig vom Stromnetz trennen, sonst kann es zu Verletzungen kommen.

3.1. ASPH1.0

Hinweis:

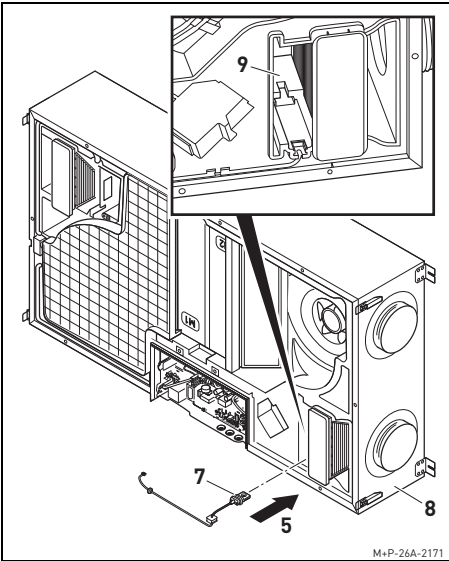
Die nachfolgenden Darstellungen des PluggEasy Wohnraumlüftungsgerät ASPH1.0 sind Prinzipschzeichnungen. Das Gerät ist für die Installation des VOC-Sensors fest an der Decke oder an der Wand montiert, siehe Betriebs- und Installationsanleitung des Wohnraumlüftungsgeräts. Die dargestellte Lage ist nicht möglich.

Pluggit empfiehlt die Installation des VOC-Sensors vor der Decken- oder Wandinstallation durchzuführen.



M+P-26A-2164

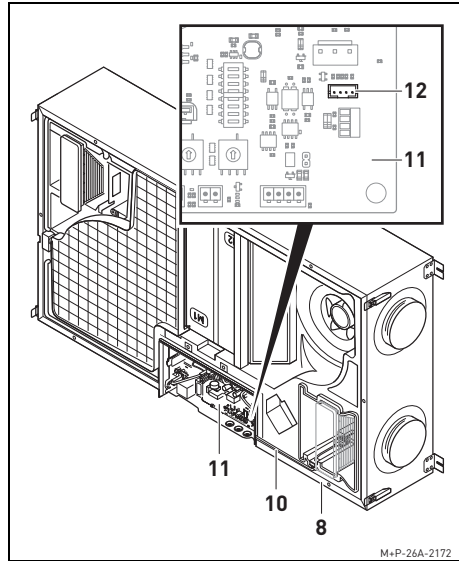
1. Schrauben Torx 10 (1) heraus-schrauben und Abdeckung (2) entfernen (Pfeil 1).
2. Schrauben Torx 25 (3) heraus-schrauben (Pfeil 2).
3. Alle Verriegelungen (4) aufklappen und Bügel (5) aushängen (Pfeil 3).
4. Frontabdeckung (6) entfernen (Pfeil 4).



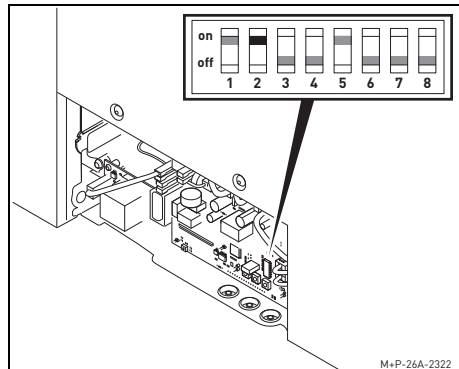
5. VOC-Sensor (7) bis zum Anschlag in ASPH1.0 (8) hineinschieben (Pfeil 5).

Hinweis:

Darauf achten, dass der VOC-Sensor (7) unterhalb vom Formteil (9) platziert ist. Der Sensor des VOC-Sensors muss im Abluftvolumenstrom installiert sein.



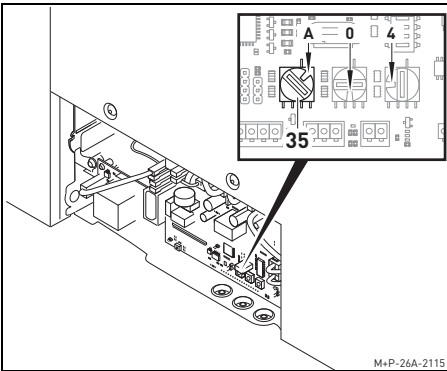
6. Kabel (10) wie dargestellt im ASPH1.0 (8) verlegen, zur Hauptplatine (11) führen und an Anschluss (12) einstecken.



7. Aktivieren:
Kippcodierschalter 2 auf „on“ stellen.
Die VOC-Funktion ist freigeschaltet.
Deaktivieren:
Kippcodierschalter 2 auf „off“ stellen.


Hinweis:

Werden mehrere Modi aktiviert, wird der Modus mit höchster Priorität ausgeführt. Position des Drehcodierschalters (35) ist für beide Funktionen, Feuchte und VOC, immer identisch.



8. Drehcodierschalter (35) entsprechend dem Sollwert der maximalen Schadstoffkonzentration der Abluft einstellen, siehe nachfolgende Tabelle (Werkseinstellung Position A).

Schadstoffkonzentration (VOC) (ppm)		Position Drehcodierschalter (35)
1100	↑ Schadstoffkonzentration geringer	0
1160		1
1220		2
1280		3
1340		4
1400		5
1460		6
1520		7
1580		8
1640		9
1700	↓ Schadstoffkonzentration höher	A (Werkseinstellung)
1760		B
1820		C
1880		D
1940		E
2000		F

9. Abdeckung (2) mit Schrauben Torx 10 (1) festschrauben.
10. Stromversorgung des ASPH1.0 (8) herstellen.
11.  Wenn der Automatikmodus noch nicht aktiviert ist, Taste am Bedienteil des ASPH1.0 (8) ca. 5 Sekunden lang drücken.

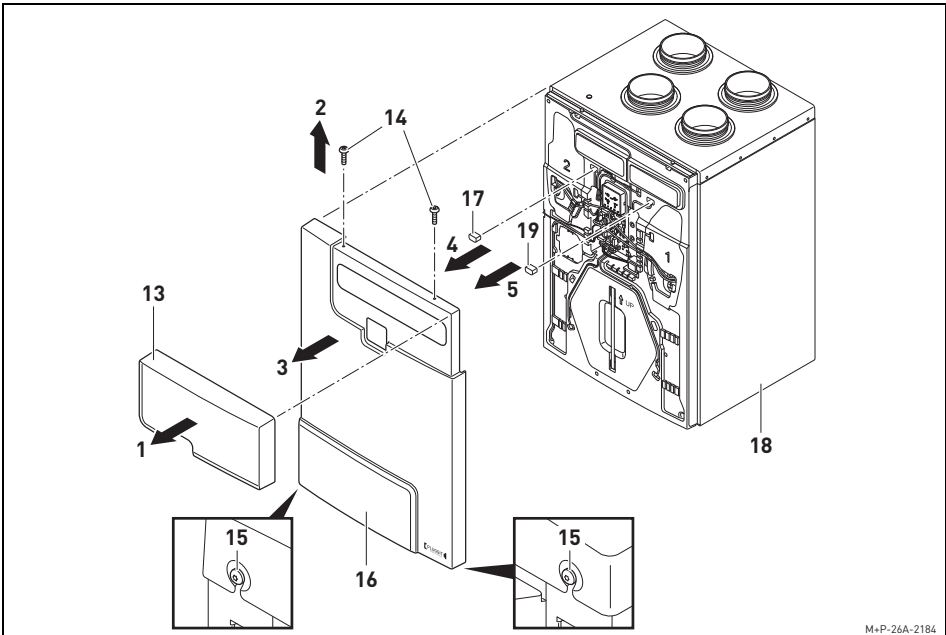
Hinweis:

Die volle Funktionsfähigkeit wird nach Kalibrierung des VOC-Sensors nach ca. 15 Minuten erzielt.

3.2. ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0

Hinweis:

Für einen flexiblen Einbau des PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräts ASPV im Aufstellraum kann das Gerät umgeschaltet werden (Version A und Version B). Weitere Informationen siehe Betriebsanleitung des Wohnraumlüftungsgeräts ASPV.

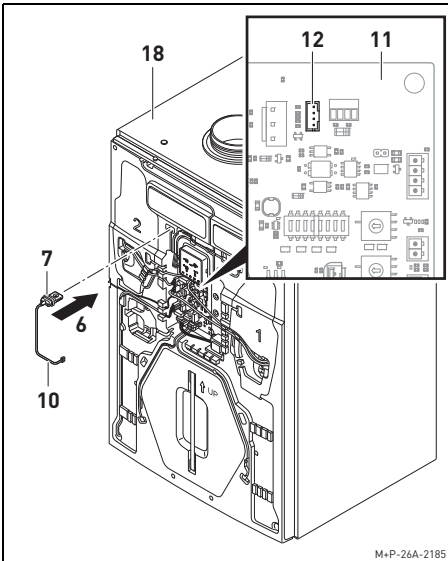


M+P-26A-2184

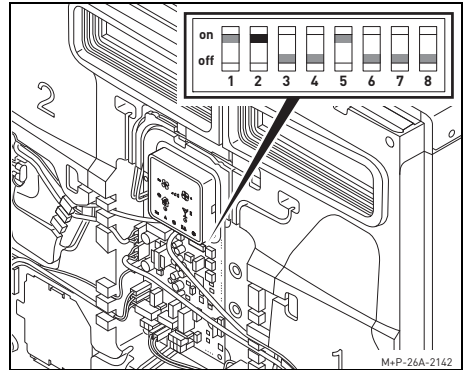
1. Filterabdeckung (13) entfernen (Pfeil 1).
2. Schrauben Torx 30 (15) unten am Gerät lösen.
3. Schrauben Torx 30 (14) oben am Gerät herausschrauben (Pfeil 2).
4. Frontabdeckung (16) entfernen (Pfeil 3).
5. Bei ASPV (18) in Version A:
Abdeckung (17) herausziehen (Pfeil 4).
Bei ASPV (18) in Version B:
Abdeckung (19) herausziehen (Pfeil 5).

Hinweis:

Die Installation des VOC-Sensors ist am Beispiel des ASPV in Version A (Auslieferungszustand) dargestellt. Bei der Installation in das ASPV auf umgeschalteter Version B ist sinngemäß vorzugehen.



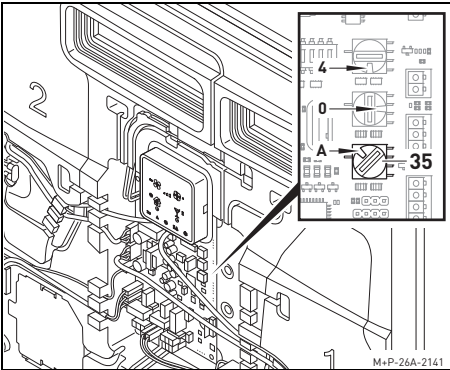
6. VOC-Sensor (7) in ASPV (18) hineinschieben (Pfeil 6).
7. Kabel (10) zur Hauptplatine (11) führen und an Anschluss (12) einstecken.



8. Aktivieren:
Kippcodierschalter 2 auf „on“ stellen.
Die VOC-Funktion ist freigeschaltet.
Deaktivieren:
Kippcodierschalter 2 auf „off“ stellen.


Hinweis:

Werden mehrere Modi aktiviert, wird der Modus mit höchster Priorität ausgeführt. Position des Drehcodierschalters (35) ist für beide Funktionen, Feuchte und VOC, immer identisch.



9. Drehcodierschalter (35) entsprechend dem Sollwert der maximalen Schadstoffkonzentration der Abluft einstellen, siehe nachfolgende Tabelle (Werkseinstellung Position A).

Schadstoffkonzentration (VOC) (ppm)		Position Drehcodierschalter (35)
1100	↑ Schadstoffkonzentration geringer	0
1160		1
1220		2
1280		3
1340		4
1400		5
1460		6
1520		7
1580		8
1640	↓ Schadstoffkonzentration höher	9
1700		A (Werkseinstellung)
1760		B
1820		C
1880		D
1940		E
2000		F

10. Frontabdeckung (16) mit Schrauben Torx 30 (14) und (15) festschrauben.
11. Filterabdeckung (13) einsetzen.
12. Stromversorgung des ASPV (18) herstellen.
13.  Wenn der Automatikmodus noch nicht aktiviert ist, Taste am Bedienteil des ASPV (18) ca. 5 Sekunden lang drücken.

4. AUSSERBETRIEBNAHME/ENTSORGUNG

4.1. AUSSERBETRIEBNAHME BEI AUSBAU

Die Außerbetriebnahme darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Anlage spannungsfrei schalten.
- Komplette Anlage vom Stromnetz nehmen.

4.2. VERPACKUNG

Die Transport- und Schutzverpackung ist weitgehend aus wieder verwendbaren Stoffen hergestellt.

Alle Verpackungsmaterialien sind nach den örtlichen Bestimmungen zu entsorgen.

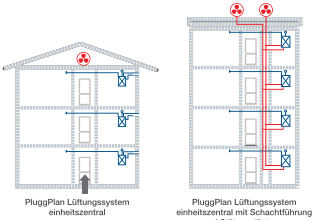
4.3. ALTGERÄT

Der VOC-Sensor enthält wertvolle Stoffe und Substanzen, die nicht in den Restmüll gelangen sollten.

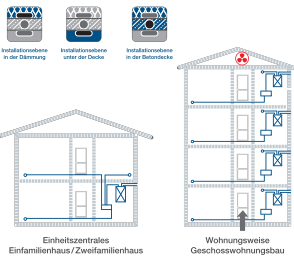
Das Altgerät kann zur Wiederverwertung einem örtlichen Recyclingbetrieb übergeben werden.

Die Lüftungsspezialisten für den Wohnungsbau

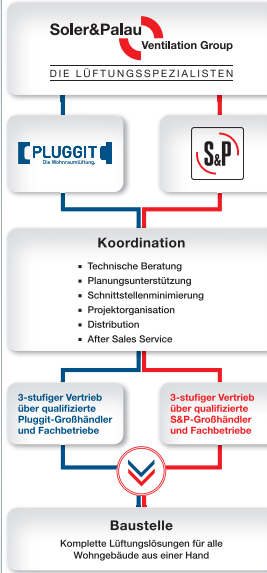
Einheitszentrale Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung für den Geschosswohnungsbau



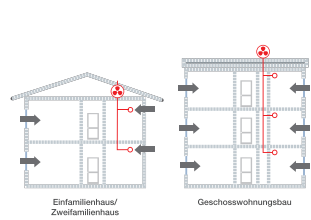
Komfort-Wohnraumlüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung zentral und einheitszentral



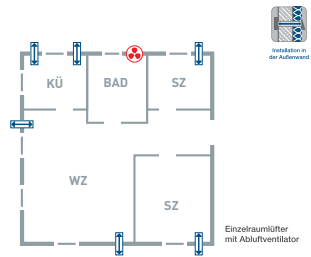
Kompetenz in allen Lüftungssystemen für den Wohnungsbau



Abluftsysteme mit Feuchtesteuerung



Dezentrale Wohnraumlüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung



Jetzt App herunterladen
oder informieren auf
plugguide.com

PlugGuide
Das Info-Tool für die Wohnraumlüftung



V01_09/21M-ASP/11_0-VOC/ASP-VOC-D

